

ReferenzReport

Brückenabdichtung Schettelbachbrücke

Ortsumfahrung Mögglingen



- Objekt: Schettelbachbrücke und Bauwerk 9 der Ortsumfahrung Mögglingen
- Umfang: Fahrbahnabdichtung, Gesamtflächen ca. 2.040 m²
- Untergrund: Mineralischer Untergrund, neue Betonfahrbahntafel
- Zeitraum: März 2019
- Eingesetzt: Grundierungsharz WestWood Wecryl 123 in Kombination mit Polymerbitumen-Schweißbahn Vedag VEDAPONT BE und Gussasphalt





Erfolgreiche Abdichtung von zwei Ingenieurbauwerken

Fahrbahnabdichtung trotz Kälte sichert gelungene Eröffnung

Die Bundesstraße 29 (B 29) verlief bislang durch den Ort Möggingen. 2015 startete der Bau der neuen Orts-umfahrung, die den Verkehr im Ort massiv reduziert. Die Ortsumfahrung überführen 14 neue Brücken, darunter die Schettelbachbrücke mit Brückenflächen von 912 und 928 m² sowie Bauwerk 9 mit ca. 200 m². Die Einweihung der Ortsumfahrung war auf April 2019 terminiert. Da rund um die Abdichtung der beiden

Brücken jedoch nachts Temperaturen um -5°C, tagsüber um +8°C herrschten, war der Einsatz eines Materials gefragt, das bei solchen Witterungsbedingungen in nur 20 Minuten aushärtet. Die Wahl fiel auf den PMMA-Systemaufbau mit dem Grundierungsharz Wecryl 123 als Versiegelung, der Polymerbitumen-Schweißbahn Vedag VEDAPONT BE und zwei Lagen Gussasphalt. So ließen sich die Vorgaben der ZTV-ING 7.1 realisieren.



Die Betonfahrbahntafeln wurden durch Kugelstrahlen für die Versiegelung mit Wecryl 123 vorbereitet.



Die erste Lage der Versiegelung Wecryl 123 wurde per Gummischieber verteilt, mit der Fellrolle nachgewalzt und mit Quarzsand abgestreut.



Die zweite Lage der reaktiven Versiegelung wurde mit ca. 0,6 kg/m² appliziert, danach war der Versiegelungsaufbau fertiggestellt.



Die Oberfläche wurde porenfrei verschlossen, der Quarzsand mit Harz überdeckt – so wird eine spätere Blasenbildung im Asphalt vermieden.



Vor der Applikation der Polymerbitumen-Schweißbahn wurde die Abreißfestigkeit der Versiegelungen geprüft.



Wird die Polymerbitumen-Schweißbahn fachgerecht appliziert, tritt beim Aufschweißen eine kleine Bitumenwulst hervor.



Auf die vollständig verlegte Polymerbitumen-Schweißbahn wurden zwei Lagen Gussasphalt aufgebracht.



Bauwerk 9 überführt mit rund 200 m² Brückenfläche im östlichen Bereich einen Wirtschaftsweg über die B 29.



Die beiden Teilbauwerke der gekrümmten Schettelbachbrücke überführen den Schettelbach und einen Feldweg.